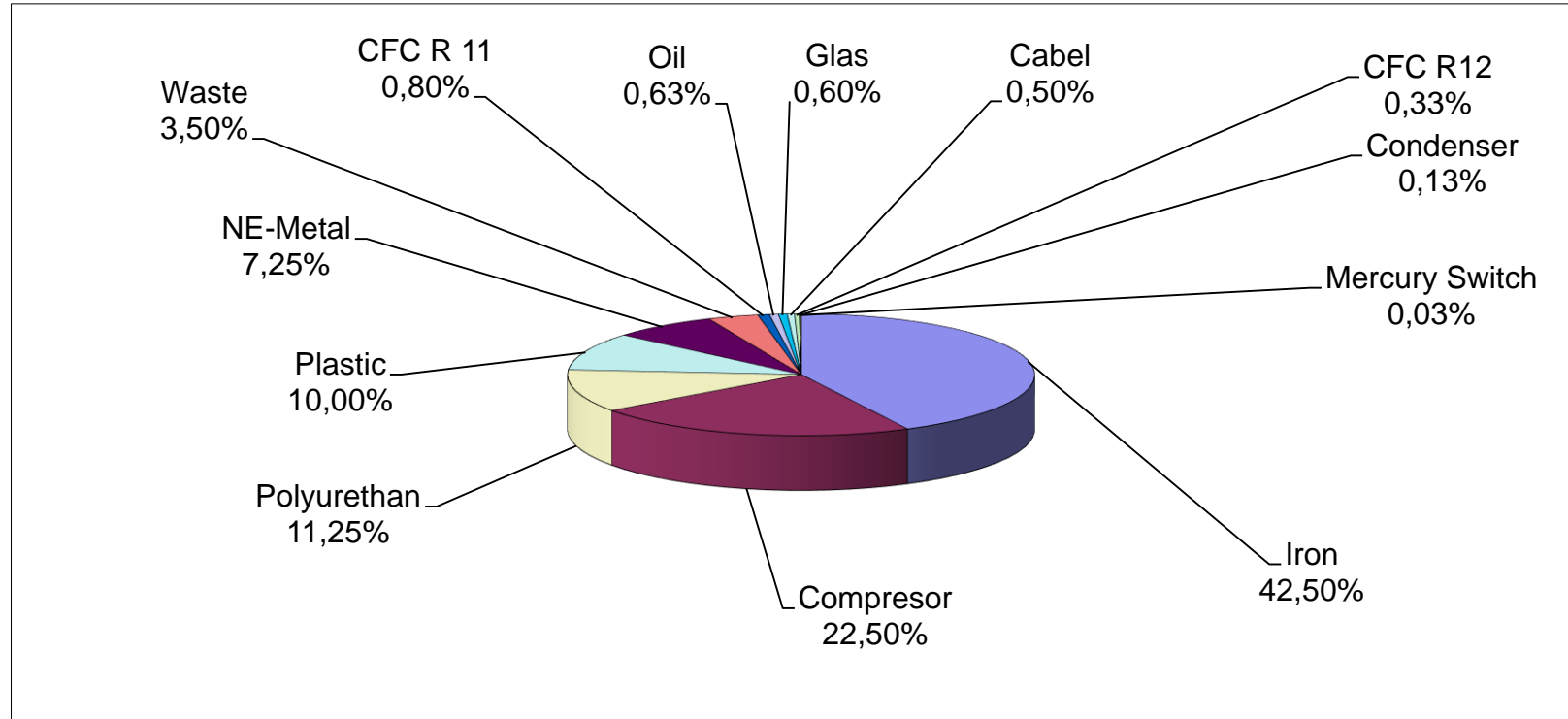


Industrielle Rückproduktion von Kühlgeräten

- 1992 Errichtung der ersten stationären Entsorgungsanlage in Timelkam
- 2002 Inbetriebnahme der ersten „Rückproduktionsanlage“ System SEG in Kooperation mit USG Umweltservice in Timelkam
- 2005 gesetzliche Verpflichtung der Hersteller/Importeure in der gesamten EU für die Sammlung und Verwertung der Elektroaltgeräte
- Ab 2005 Aufbau von weiteren 9 stationären Rückproduktion Anlagen in Europa
- 2007 zentrale NE – Metalle und Polystyrol Kunststoff Rückproduktion (D)
- 2008 zentrale PUR Kunststoff Rückproduktion (D)

Zusammensetzung deines Kühlgerätes



Rückproduktion (Stufe 1)



Rückproduktion (Stufe 1)

- Schadstoffentfrachtung
- FCKW/Isobutan Kältemittel
- Öl
- Hg Schalter
- Kondensatoren
- Glas, Holz, Kabel, Kompressoren

Rückproduktion (Stufe 2)



Rückproduktion (Stufe 2)

- Geschlossene Anlage im Unterdruck
- Langsam laufende Shredder
- Schonende Materialbehandlung
- Verhinderung von Verunreinigungen
- Hohe Reinheit der Rohstoffe

Metall Rückproduktion



Aluminiumgranulat



Eisen



Kupfergranulat

Kunststoff Rückproduktion



PS und ABS - Regranulat



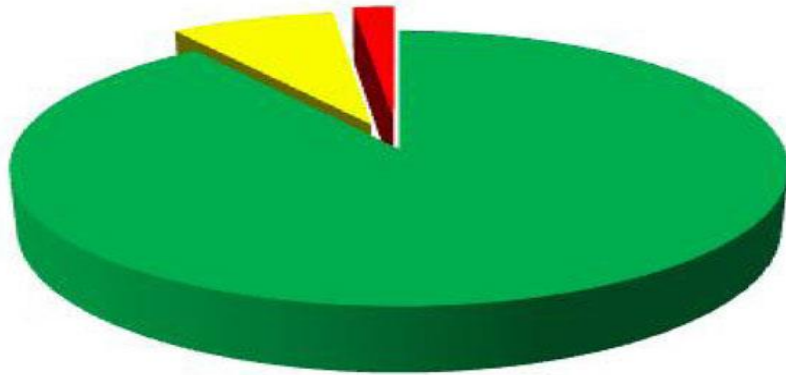
Kunststoff Rückproduktion





PUR in OSB Platten

Über 90 % gehen als Sekundärrohstoffe in die Wirtschaft zurück !



Die Energie AG ist Vorreiter bei der Umsetzung der Ziele der EU im Bereich Ressourceneffizienz.

Voraussetzungen für die industrielle Rückproduktion

- Gesetzliche Vorgaben für Investitionssicherheit und Umweltmindeststandards
- Qualitätsmanagement für die Garantie der Qualität der Produkte
- Transparentes Monitoring
- Ständige Forschung und Entwicklung
- Erreichen von industriellen Volumen
 - 3 Mio Altkühlgeräte pro Jahr

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

ENERGIE AG
Umwelt Service
Wir denken an morgen

